

## Praktika sind eine Chance, Jugendliche für das Handwerk zu begeistern

Kammerpräsident im Gespräch mit Ministerin Dorothee Feller

**Kammerbezirk.** Die berufliche Bildung war Thema bei einem Austausch zwischen Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer (HWK) Dortmund, und Dorothee Feller, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

„Das Handwerk braucht dringend mehr Nachwuchskräfte, sonst laufen wir Gefahr, unsere Ziele beim Klimaschutz und der Nachhaltigkeitswende zu verfehlen“, so der Kammerpräsident. Schon heute würden an allen Ecken Fachkräfte fehlen und es sei davon auszugehen, dass der Bedarf weiter zunehme. „Weniger Auszubildende bedeuten auch weniger Fachkräfte, die Solaranlagen und Wärmepumpen installieren oder Häuser dämmen. Um mehr junge Leute für eine Ausbildung zu begeistern, müssen wir die Jugendlichen schon in der Schule abholen und ihnen zeigen, was sie mit einer Karriere im Handwerk alles erreichen können. Dafür benötigen wir eine breit aufgestellte Berufsorientierung an allen Schulformen.“

Ein weiteres wichtiges Instrument seien Praktika. „Der Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf ist eine sensible Zeit, in der wir junge Menschen noch intensiver an die Hand nehmen müssen. Praktika können dabei unterstützen, Berufsvorstellungen zu konkretisieren oder neue Perspektiven aufzuzeigen. Nicht selten ergeben sich hieraus neue Ausbildungsverhältnisse. Ich kann jedem Handwerksbetrieb nur empfehlen, Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen. Denn das ist ihre Chance, Jugendliche für ihren Beruf zu begeistern!“

Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller: „Ich bin davon überzeugt, dass eine Ausbildung jungen Menschen gute Chancen für eine erfolgreiche Zukunft bietet. Akademische und die berufliche Bildung sind gleichwertig und gerade bei der Bewältigung des Klimawandels benötigen wir fähige Handwerkerinnen und Handwerker. Wenn es uns gelingt, junge Menschen für eine Ausbildung zu begeistern, ist das zugleich ein Gewinn für die Betriebe, die mitunter händierend nach Auszubildenden suchen. Deshalb wollen wir die Berufliche Orientierung an unseren Schulen stärken, um allen Schülerinnen und Schülern bei Berufsfelderkundungen oder Praktika die Möglichkeit zu geben, Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern und Branchen kennenzulernen.“



### Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	



### Kontakt

Jennifer Brox Referentin des Präsidenten  
T 0231 5493-125 · E-Mail: presse@hwk-do.de  
Handwerkskammer Dortmund  
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund  
[www.hwk-do.de](http://www.hwk-do.de)